



**Herr und Gott,  
du hast den seligen Gerland aus dem Norden nach Trinacria  
geführt, wo er auf dein Geheiß den Harnisch der Ritter  
mit dem Gewand unseres Ordens vertauschte.  
Erwecke in uns den Eifer, nach dem Vorbild des seligen Gerland  
immer mehr nach Vollkommenheit zu streben.  
Darum bitten wir durch Jesus Christus. Amen.**

19. Juni

**Sel. Gerland  
Professritter**

\* unbekannt (Polen oder Deutschland)  
† 1272 (Caltagirone)

Aus Polen oder Deutschland stammend, tat er zur Zeit Friedrichs II. (1194-1250) Dienst in einer Kirche in Trinacria bei Caltagirone in Sizilien. Später wurde er zum ersten Bischof von Caltagirone ernannt.

Als Ordensritter widmete er sein Leben den Witwen und Waisen. Nachdem Gerland um das Jahr 1272 verstarb, lebt seine Verehrung bis heute in Caltagirone fort, wo auch seine Reliquien in der spätbarocken Kathedrale aufbewahrt werden.

Ein Bericht über das Leben des seligen Gerland kann auszugsweise in einer englischen Übersetzung aus Ducaud-Bourget, Msgr. François: *The Spiritual Heritage of The Sovereign Military Order of Malta*, Vatican 1958, unter folgendem Link nachgelesen werden: [www.smom.org.za/saints/gerland.htm](http://www.smom.org.za/saints/gerland.htm)

Wie der Hirsch lechzt nach frischem Wasser,  
so lechzt meine Seele, Gott, nach dir.  
(Ps. 42,2; Eröffnungsvers des Gedenktages)

(aus: verschiedenen Internetquellen, dem Messbuch des Ordens, gem. Dekret des Großmeisters vom 19. November 1996 sowie dem *Manuale, Handreichung des Deutschen Subpriorats des Heiligen Michael im Souveränen Malteser Ritterorden*, Kevelaer 2005, S. 114)